

Erlangen, 25. März 2026 – Mitteilung an Medien

Welttag der Geschwister am 10. April

Trautner: Auch Geschwister brauchen unsere Unterstützung!

Es ist etwas Besonderes, die Schwester oder der Bruder von einem Kind mit Behinderung zu sein. Viele Geschwister übernehmen früh Verantwortung in der Familie und stecken selbst zurück. „Das kostet viel Kraft. Deshalb brauchen auch Geschwister unsere Unterstützung!“ Das betont die Lebenshilfe-Landesvorsitzende **Carolina Trautner** zum Welttag der Geschwister.

Angebote für Geschwister von Menschen mit Behinderungen



*Die Lebenshilfe Bayern unterstützt seit vielen Jahren Geschwister von Menschen mit Behinderungen mit eigenen Freizeiten und Seminaren.
(Foto: Lebenshilfe - David Maurer)*

Die Lebenshilfe Bayern bietet seit vielen Jahren eigene Freizeiten und Seminare für Geschwister von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen.

Im Jahr 2026 geht es in den bayerischen Pfingstferien los mit der Abenteuerwoche [Mut tut gut](#) für die 12- bis 17-jährigen Geschwister. Und in den Sommerferien folgt für die 8- bis 13-Jährigen die Erlebniswoche [Ich bin ein Geschwisterkind](#).

Auch für erwachsene Geschwister gibt es wieder Seminare zum Informieren,

Austauschen und Vernetzen: Im September findet der zweitägige Workshop [Mein Leben – meine Zukunft](#) in Präsenz in Erlangen statt und im November das Online-Seminar [Im „Dschungel“ der Bürokratie](#).

Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Bayern

Das Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Bayern bietet ein praxisbezogenes Angebot an Fort- und Weiterbildungen für alle, die in sozialen Einrichtungen insbesondere in der Eingliederungshilfe arbeiten. Außerdem unterstützt und fördert die Lebenshilfe Bayern erwachsene Menschen mit Behinderungen und deren Familien, vor allem Eltern und Geschwister, mit eigenen Seminaren und Freizeiten. Alle Kurse können ohne eine Mitgliedschaft oder Mitarbeit bei der Lebenshilfe besucht werden: [Infos und Anmeldung](#).

Bundesweites Geschwister-Netz der Lebenshilfe

Die Lebenshilfe ist auch bundesweit für Geschwister von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen da. Unter dem Motto [Lebenshilfe für Geschwister](#) hat die Bundesvereinigung dazu zahlreiche Informationen auf ihrer Website zusammengestellt und die Online-Plattform [Geschwister-Netz](#) eingerichtet.

Lebenshilfe-Landesverband Bayern: Teilhabe gestalten

Unter dem Motto „Miteinander – Wir gestalten Teilhabe“ setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband seit 1962 als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein.

Heute hat der Verband mit Sitz in Erlangen gut 160 Mitgliedsorganisationen. Diese unterstützen, fördern und begleiten über 50.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien. Die Lebenshilfe Bayern hat ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut – mit etwa 1000 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen: Interdisziplinäre Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Heilpädagogische Tagesstätten, Elternberatung, Wohnangebote und Werkstätten, Offene Hilfen und Familienentlastende Dienste, Kultur- und Freizeittreffs sowie Tagesstruktur für ältere Menschen mit Behinderungen.

Landesvorsitzende der Lebenshilfe Bayern ist Staatsministerin a. D. Carolina Trautner. Sie ist Mitglied des Bayerischen Landtages (MdL). Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Eltern- und Angehörigenverband, als Selbsthilfe-Vereinigung, Fachverband und als Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe. Sie ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung!